

DFB Qualifikationsturnier für Damen- und Herren Degen in Leverkusen

Herrendegen am 13.05.

Die Offenbacher Degenfechter Bjarne Brückmann und Raphael sind als U13 zum Leverkusener Challenge Turnier gereist.

Mit 102 Teilnehmern bestritten sie zunächst eine Vorrunde und eine Zwischenrunde. Einen besseren Lauf hatte Bjarne, so dass er als auf 31 gesetzt in die 128iger Direktausscheidung kam, Raphael wurde auf 69 gesetzt.

Hier gewann Bjarne sein Gefecht gegen Karl Harrenga vom Wuppertaler FC, verlor aber nach einem harten Kampf mit 12:15 gegen Franz Koch vom Dresdener FC im 64iger KO. Durch weitere Platzierungskämpfe im Bereich 33-64, die er gewann, erreichte er einen sehr guten 36. Platz, bekam Punkte auf der Deutschen Rangliste U15 (Platz 51 von 92 geführten Fechtern, Zweiter im Jahrgang 2010) und stieg auf der Hessischen Rangliste bei U15 auf den 12. Platz.

Dies sind gute Voraussetzungen für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft U3 am 17./18. Juni in Elmshorn.

Raphael verlor sein Gefecht im 128iger KO gegen Theodor Schattenfroh vom FC Berlin-Südwest mit 8:15 und belegte den Endplatz 76.

Damendegen am 14.05.

Beim Damendegen am Muttertag traten sieben Offenbacher Fechterinnen an.

Ina Sternberg und Antonia Petrovici hatten einen guten Lauf und belegten im Viertelfinale die Plätze 4 und 6.

Zunächst mussten alle eine Vor- und eine Zwischenrunde bestreiten.

Danach war für die Anfängerin Hast Fahim das Turnier zu Ende. Sie belegte Platz 101 von 111 Fechterinnen-

In das 128 iger KO kamen Ina (JG 2008) und Lya (JG 2010) Sternberg, Antonia Petrovici (JG 2010), Marie Moll (JG 2011), Louisa Graf (JG 2010) und Caroline Enoma ((JG 2009).

Louisa Graf verlor ihr Gefecht mit 10:15 gegen Nike Pflugfelder vom SV Waldkirch und belegte Endplatz 65 (64 kamen weiter)

Alle anderen Damen gewannen ihre Gefechte zum Teil sehr souverän und kamen ins 64iger KO.

Hier verloren Marie Moll, Lya Sternberg und Caroline Enoma ihre Gefechte. Sie bestritten dann die Platzierungskämpfe 33-64. Lya wurde 34., Caroline 48. Und Marie 57.

Nun konnten die ausgeschiedenen Offenbacher Fechterinnen die verbliebenen Fechterinnen anfeuern. Ina gewann im 32iger KO mit 15:10 gegen Matilda Schmitt vom Dresdener FC, Antonia auch mit 15:10 gegen Sophia Werner vom Heidenheimer SB.

Auch im 16ener KO gewannen beide Damen ihre Gefechte: Antonia mit 15:10 gegen Jenna Barth vom Heidelberger FC und Ina souverän mit 15:5 gegen Marlene Jana vom FC Leipzig.

Im Viertelfinale verlor Antonia mit 3:15 gegen die spätere Zweite Svenja Heinrich vom FC Hardheim-Höpfingen. Ina gewann nach einem harten Gefecht knapp gegen Kim Schmutz vom Heidenheimer SB mit 11:10 nach Zeitablauf.

Im Halbfinale verlor auch Ina ihr Gefecht mit 9:15 gegen Svenja Heinrich vom FC Hardheim-Höpfingen.

Ina belegte Endplatz 4, Antonia Platz 6.

Für Antonia ist es eine Sensation als U13 im U15 Turnier bis ins Finale zu kommen und somit wichtige Punkte für die Hessische Rangliste zu sammeln. Für die Deutsche Rangliste konnte sie leider noch keine Punkte sammeln, da der Antrag auf Deutsche Staatsbürgerschaft noch nicht genehmigt ist.

Die hessische Rangliste U15 wird von drei Offenbacherinnen angeführt: Ina Sternberg, Antonia Petrovici und Lya Sternberg.

Das Turnier war eine gute Vorbereitung auf die Deutsche Meisterschaft U15 am 20. Und 21. Mai in Waldkirch.